



sofaplatzierung

MiKi (Platzierung mit Kind)

Eine Platzierung mit Kind ist zeitlich unbefristet und kann über das Ende der Erstausbildung hinaus andauern. Die Passung zwischen Pflegefamilie, Klientin/Klienten und Kind hat dabei einen hohen Stellenwert. Während der Platzierung sollen Selbstkompetenzen und elterliche Kompetenzen erworben und eine Ausbildung abgeschlossen werden. Haben die Betroffenen dies ausreichend erreicht, wird während der Austrittsphase der Übertritt in eine andere Wohnform vorbereitet und umgesetzt. Beziehungsarbeit, transparentes Handeln, Prozessorientierung und Partizipation der Klienten sind für uns Grundvoraussetzung einer Platzierung mit Kind.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen platziert Eltern mit Kindern in Sofa-Pflegefamilien. Sie durchlaufen das reguläre Aufnahmeverfahren für Gast- und Pflegefamilien von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen und müssen folgende Aufgaben übernehmen bzw. Kompetenzen vorweisen:

- Fähigkeit, die Mutter oder den Vater und die Kinder im Prozess zu begleiten
- Integration der Eltern und des Kindes in die Familie
- Fähigkeit zur Reflexion und ein klares Rollenbewusstsein
- Angebote für Mutter/Vater, sich an der vorhandenen Tagesstruktur zu beteiligen
- Erfahrung in der Pflege und Erziehung von Säuglingen und Kleinkindern
- Fähigkeit, den Kontakt mit der Herkunftsfamilie sowie mit dem Partner der Mutter resp. der Partnerin des Vaters, dem Vater oder der Mutter des Kindes zu gestalten
- Betreuung des Kindes nach Absprache
- Belastbarkeit und Tragfähigkeit

Zielgruppe

Zielgruppe sind minder- und volljährige schwangere Frauen und Mütter sowie Väter mit ihren Kindern, die ein unterstützendes, förderndes Umfeld benötigen.

In folgenden Situationen kann eine Platzierung mit Kind indiziert sein:

- Wenn Mütter/Väter nicht in der Herkunftsfamilie verbleiben können
- Bei Müttern/Vätern mit unklaren oder fehlenden Kompetenzen
- Wenn werdende Mütter in einem Heim platziert sind, das nicht über eine Mutter-Kind-Gruppe verfügt
- Bei Müttern/Vätern mit fehlender schulischer/beruflicher Perspektive, die ein familiäres Umfeld benötigen

Nicht geeignet ist das Angebot für Klienten mit starken Suchtproblemen, schweren psychischen Störungen und körperlichen oder geistigen Behinderungen, die eines grossen Betreuungsaufwandes bedürfen.

Ziele

Als primäres Ziel einer Platzierung mit Kind verstehen wir die Unterstützung und Förderung der Eltern, um diese dazu zu befähigen, selbstständig und eigenverantwortlich zu leben. Im Vordergrund steht die Sicherstellung des Kindeswohls im Zusammenleben mit dem betroffenen Elternteil.

In einer Platzierung mit Kind werden folgende Ziele angestrebt:

- Erwerb von Selbstkompetenzen der Eltern (z.B. Tagesstruktur, Finanzverwaltung)
- Reflexion der Elternrolle und Erwerb mütterlicher/väterlicher Kompetenzen
- Klärung der Elternebene (Kindsvater und Sozialer Vater resp. Kindsmutter und Soziale Mutter)
- Koordination im Kontaktaufbau mit dem Kindsvater resp. der Kindsmutter (auch im Rahmen eines amtlichen Besuchsrechts)
- Erlernen einer Tagesstruktur für sich und das Kind
- Unterstützung der Eltern, um Schule und Ausbildung abzuschliessen

Leistungen von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen

Gegenüber der Klientin/dem Klienten

In der Regel erhalten die Klienten bei einer Platzierung mit Kind nachstehende Leistungen:

- Zuteilung einer festen Bezugsperson
- Zuteilung einer geeigneten Pflegefamilie
- Regelmässige Besuche der Bezugsperson vor Ort
- Standortbestimmung, Biografiearbeit, Phasenplanung und Beratung
- Anleitung und Unterstützung bei der Versorgung und Erziehung des Kindes
- Unterstützung bei Schulabschluss, Berufsfindung, Lehrstellensuche, Lehre
- Koordination mit Drittpersonen (z.B. Ämtern, Lehrpersonen, Ausbildnern, Ärztinnen, Tagesfamilie)
- Beratung bei alltäglichen pädagogischen Fragen in der Pflegefamilie
- Tägliche telefonische Erreichbarkeit bei Krisen
- Aufnahme- und Austrittsbesprechung sowie Standortgespräche

Gegenüber der Herkunftsfamilie

In der Regel erhält die Herkunftsfamilie einer minderjährigen Mutter bzw. eines minderjährigen Vaters nachstehende Leistungen:

- Zuteilung einer festen Bezugsperson
- Informationsaustausch und Begleitung

Gegenüber dem Auftraggeber

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen trägt die Verantwortung für die Fallführung. In der Regel erhalten die Auftraggeber nachstehende Leistungen:

- Fallaufnahme, Eintritts- und Austrittsbesprechung
- Unterstützung beim Auftragsbeschrieb und der Zieldefinition
- Ausarbeitung des Kostendachs
- Fachliche Begleitung der Klienten in einer Sofa-Pflegefamilie
- Regelmässige Standortgespräche
- Empfehlungen zu Anschlusslösungen, deren Organisation und Umsetzung
- Dokumentation der Standort- und Begleitgespräche
- Berichterstattung

Dauer

In der Regel dauert eine Platzierung mit Kind bis Ende Erstausbildung, mindestens jedoch 12 Monate.

sofa - soziale fachdienstleistungen ag
bodenackerstrasse 17
5200 brugg

tel 056 210 38 10
fax 056 470 01 27

info@sofa-ag.ch
www.sofa-ag.ch



sofaplatzierung

Leistungs- und Kostenreglement Platzierungen

Platzierung mit Kind (MIKI)

Eine Platzierung mit Kind ist zeitlich unbefristet und kann über das Ende der Erstausbildung hinaus andauern. Die Passung zwischen Pflegefamilie, Klientin/Klienten und Kind hat dabei einen hohen Stellenwert. Während der Platzierung sollen Selbstkompetenzen und elterliche Kompetenzen erworben und eine Ausbildung abgeschlossen werden. Haben die Betroffenen dies ausreichend erreicht, wird während der Austrittsphase der Übertritt in eine andere Wohnform vorbereitet und umgesetzt. Beziehungsarbeit, transparentes Handeln, Prozessorientierung und Partizipation der Klienten sind für uns Grundvoraussetzung einer Platzierung mit Kind.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen platziert Eltern mit Kindern in Sofa-Pflegefamilien. Sie durchlaufen das reguläre Aufnahmeverfahren für Gast- und Pflegefamilien von Sofa und müssen folgende Aufgaben übernehmen bzw. Kompetenzen vorweisen:

- Fähigkeit, die Mutter oder den Vater und die Kinder im Prozess zu begleiten
- Integration der Eltern und des Kindes in die Familie
- Fähigkeit zur Reflexion und ein klares Rollenbewusstsein
- Angebote für Mutter/Vater, sich an der vorhandenen Tagesstruktur zu beteiligen
- Erfahrung in der Pflege und Erziehung von Säuglingen und Kleinkindern
- Fähigkeit, den Kontakt mit der Herkunftsfamilie sowie mit dem Partner der Mutter resp. der Partnerin des Vaters, dem Vater oder der Mutter des Kindes zu gestalten
- Betreuung des Kindes nach Absprache
- Belastbarkeit und Tragfähigkeit

Eine Platzierung mit Kind (MIKI) kann auch in einem begleiteten Wohnen (BEWO light, BEWO oder BEWO plus) stattfinden.

Vorabklärung und Aufnahme

Telefonische Vorabklärung und Beratung

kostenlos

Vorbesprechung, Indikations- und Aufnahmegespräch,
Fallaufnahmepauschale, Transport bei Ein- und Austritt

Analog der Leistung der Hauptperson
(Mutter oder Vater)

Aufenthaltsdauer

Die Aufenthaltsdauer einer Platzierung mit Kind richtet sich nach der Leistung der Mutter oder des Vaters.

Platzierungskosten

Tagestaxe

Die Tagestaxe einer Platzierung mit Kind (MIKI) ist gleich wie die Tagestaxe der Platzierungsleistung der Mutter oder des Vaters des Kindes, abzüglich einer Reduktion von Fr. 50.00 pro Tag.¹⁾

Reduktion und Rabatt

Reduktionen und Rabatte bei einer Platzierung mit Kind (MIKI) entsprechen den Reduktionen und/oder Rabatten der Leistung der Hauptperson (Mutter oder Vater).

An- und Abreisetage gelten als Anwesenheitstage.

Inbegriffene Leistungen

Sozialpädagogische Begleitung, regelmässige Besuche der Sofa-Bezugsperson in der Pflegefamilie vor Ort. Beratung und Ausbildung der Pflegefamilie in pädagogischen Fragen. Tägliche Erreichbarkeit bei Krisen für Klienten und Pflegefamilie. Informationsaustausch und Kontakt mit Auftraggebern und Herkunftsfamilie.

Fallkoordination, -dokumentation und -administration. Zwei reguläre Standortgespräche pro Jahr. Halbjährliche Verlaufsberichte, sowie Schlussbericht und Austrittssitzung.

Einholen der Pflegeplatzbewilligung. Supervision und Intervention für Pflegefamilie und Sofa-Bezugsperson. Aufenthalts- und Betreuungskosten der Pflegefamilie.

Nicht inbegriffene Platzierungskosten

Expressaufnahme innert 24 Stunden ab Platzierungsanfrage	pauschal	Fr.	300.00
Platzreservation ab schriftlicher Anmeldung	pro Tag	Fr.	100.00
Begleitungen für ausserordentliche Termine ²⁾			
Effektive Wegkosten ab Brugg oder Pflegefamilie	pro km	Fr.	1.00
Effektive Begleitungskosten ab Brugg oder Pflegefamilie	pro Std.	Fr.	70.00 - 120.00
Zwischenbericht im Auftrag (Aufwand 2 Std.)	pro Bericht	Fr.	260.00
Zusätzliches Standortgespräch, Krisensitzung usw. im Auftrag inkl. Protokoll, Reisekosten und Spesen	pauschal	Fr.	350.00

²⁾ Ist die Mutter beispielsweise in einer Krisenplatzierung (KRP Fr. 250.00 pro Tag), beträgt der Tagesansatz für das Kind im MIKI Fr. 200.00.

²⁾ Im Rahmen einer Platzierung mit Kind verrechnet Sofa - Soziale Fachdienstleistung die effektiven Kosten von ausserordentlichen Begleitungen im Auftrag des Auftraggebers (separate Kostengutsprache) gemäss Google-Maps mit Fr. 1.00 pro Kilometer und Fr. 70.00 pro Stunde von 07:00 - 20:00 Uhr, Fr. 80.00 pro Stunde von 20:00 - 23:00 Uhr, Fr. 120.00 pro Stunde von 23:00 - 07:00 Uhr.

Nebenkosten

Nebenauslagebudget nach SKOS

Das Nebenauslagenbudget für den persönlichen Bedarf des Klienten richtet sich nach den Empfehlungen der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe SKOS B.2.3 (Personen in stationären Einrichtungen). Es beinhaltet die Kosten für Taschengeld, Kleidergeld, Hygieneartikel, Freizeitgestaltung und allgemeine Reisekosten.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen verwaltet und dokumentiert das persönliche Nebenauslagenbudget während des Aufenthalts (Klientenbuchhaltung). Ein allfälliges Guthaben wird bei Austritt gegen Quittung der Klientel ausbezahlt.

Das Nebenauslagenbudget ist integrativer Bestandteil des Leistungs- und Kostenreglements Platzierung mit Kind (MIKI) und wird vor Aufnahme im Platzierungsvertrag festgehalten.

Persönliche Grundausrüstung

Grundausrüstung, wenn bei Eintritt kein Grundstock an passender, zweckmässiger Kleidung und persönlicher Effekten vorhanden ist.	maximal	Fr.	400.00
--	---------	-----	--------

**Persönliche Nebenkosten**

Kosten im Zusammenhang mit Schule, Ausbildung, Leistungen Dritter (Kurse, Lager, Musikunterricht usw.) zusätzliche Kostengutsprache

Nicht inbegriffene Leistungen

Gesundheits-, Zahnarzt- und Therapiekosten und die dadurch entstehenden Reisekosten, Krankenkasse und sowie Kosten für weitere Versicherungen, Steuern, Ordnungsbussen, Schulden des Klientel sind nicht inbegriffen.

Die Klienten sind bei Sofa - Soziale Fachdienstleistungen nicht gegen Unfall, Krankheit oder Haftpflichtschäden versichert.

Kündigungsfrist

Die Kündigungsfrist einer Platzierung mit Kind (MIKI) entspricht der Kündigungsfrist der Leistung der Hauptperson (Mutter oder Vater).

Bei vorzeitigem Austritt verrechnet Sofa - Soziale Fachdienstleistungen die Tagestaxe für externe Ferienabwesenheit.

Rechnungsstellung

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen stellt monatlich oder unmittelbar nach Austritt Rechnung (Tagestaxe und Nebenauslagen gemäss Platzierungsvertrag) mit Zahlungsfrist innert 30 Tagen netto.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen stellt nur Rechnungen an die zuständigen Behörden. Auf Wunsch können die Nebenkosten auf einer einzelnen Rechnung ausgewiesen werden.

Allgemeine Bestimmungen

Änderungen dieses Leistungs- und Kostenreglements werden 2 Monate im Voraus schriftlich angekündigt.